

STADT SCHLIEREN								
G-Nr. 854			A-Nr.					
E: 10. JUL. 2007			Z:					
Kopie:	FL	S	RI	FP	SG	WVA	StS	
RV								
AL								

SP/ Grüne Fraktion
Jolanda Lionello

Schlieren, 9. Juli 2007

Postulat

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, welche ihrer Pflicht zu wählen nicht nachkommen, mit jeweils einem noch zu bestimmenden Franken-Betrag bestraft werden könnten.

Begründung:

Die Stimmbeteiligung in Schlieren liegt durchschnittlich bei 29,8%.
Nicht sehr erfreulich.

Um diesen Umstand zu ändern, soll jede Stimmbürgerin und jeder Stimmbürger, die nicht wählen gehen, ein Bussgeld bezahlen.
(wie in Schaffhausen)

So hätte Schlieren mindestens eine kleine Entschädigung. Wenn man das Jahr 2006 betrachtet, hiesse das (z.B.: mit 10 Franken):

4'400 Personen die pro Abstimmung nicht an die Urne gingen x FR. 10.--
= Fr. 44'000.-- x 6 Abstimmungen = Fr. 264'000.--

J. Lionello

M. Jürg

R. R. R.

B. R. St

M. W. W.

D. Frei Saatschei